



Das Lenz Interface 23151 und das iPhone

Benutzer eines iPhones oder eines iPod Touchs können mit Hilfe des Lenz Interface 23151 einfach und ohne Computer ihre Modellbahnanlage steuern. Dafür wird nur ein WLAN-Router, ein Netzwerkkabel und die App TouchCab benötigt.

Drei einfache Schritte...

1. Stelle den WLAN-Router auf die IP-Adresse *192.168.0.1* und den SSID-Namen *xpressnet* ein.
2. Verbinde das Lenz Interface mit dem WLAN-Router und dem Xpressnet der Digitalzentrale.
3. Starte die App TouchCab auf Deinem iPhone, wähle die IP-Adresse *192.168.0.200* aus und fahre los...

Auf www.spur-g-blog.de gibt es ein Video dazu...

Wichtige Hinweise

Die in dieser Anleitung genannten Marken gehören den jeweiligen Markeninhabern. Die Anleitung ist ohne Gewähr. Insbesondere haftet der Spur-G-Blog nicht für Schäden die aus der Benutzung der Geräte oder dieser Anleitung entstehen. Die Sicherheitshinweise der Hersteller müssen beachtet werden. Dies ist ein Journalistischer Beitrag. VisdP: Thorsten Bresges (info@spur-g-blog.de)

Insbesondere weise ich auf die Gefahr unverschlüsselter WLANs mit Internetzugang hin! Keine Haftung!

Die Anleitung unterliegt dem Urheberrecht und darf nur mit Genehmigung des Autors genutzt werden. Eine Verlinken dieser Anleitung auf dem Spur-G-Blog ist erlaubt, das Spiegeln der Datei nur mit schriftlicher Genehmigung des Autors.

Fehler und Anregungen bitte per E-Mail an info@spur-g-blog.de



Einige Hintergrundinformationen

Im Idealfall reichen die drei Schritte von Seite 1 aus, um mit dem iPhone, TouchCab, einen WLAN-Router und dem Lenz Interface 23151 los zu fahren.

Wie immer steckt der Teufel im Detail, so dass an dieser Stelle einige Hintergrundinformationen erläutert werden.

Das Interface eignet sich nur für Modellbahner, die das DCC-Format mit dem Xpressnet-Bus nutzen.

Schritt 1: WLAN einrichten

Am einfachsten ist es einen zusätzlichen WLAN-Router für 20 Euro im Computer-Handel kauft. Ein freundlicher Fachhändler stellt sicherlich die IP-Adresse und den SSID-Namen gerne ein, so dass das WLAN zu Hause direkt genutzt werden kann. Natürlich können diese Einstellungen auch selbst vorgenommen werden. Falls zum ersten Mal einen WLAN-Router eingerichtet wird, ist das Studium des WLAN-Router-Handbuchs notwendig. Leider verwendet jeder Hersteller sein eigenes Einrichtungsprogramm. Es muss die IP-Adresse und die SSID des Routers geändert werden.

Die IP-Adresse des Routers sollte *192.168.0.1* und die SSID sollte *xpressnet* sein. Außerdem sollte der DHCP-Server aktiviert werden. Allerdings sollte der DHCP-Bereich maximal 2 bis 199 belegen. Die IP-Adresse ist wichtig für die Verbindung zum Interface. Die SSID ist der Name des Funknetzwerk, den das iPhone erkennt.



Bei diesem Router werden IP-Adresse und DHCP an der selben Stelle aktiviert

Mit Hilfe des iPhones kann in der Regel der WLAN-Router auch ohne Computer eingerichtet werden. Dazu kann das Webinterface des WLAN-Routers genutzt werden.



Die SSID ist der Name des Funknetz

WLAN-Router oder WLAN-Access-Point?

Prinzipiell ist es egal welches Gerät benutzt wird. Ein Access-Point stellt eine WLAN-Funkverbindung her. Ein WLAN-Router bietet zusätzlich die Möglichkeit an eine Internetverbindung aufzubauen. Da sehr viele WLAN-Router produziert werden, sind diese häufig



günstiger als ein Access-Point, obwohl ein WLAN-Router „mehr“ kann als ein Access-Point.

Wenn Du den WLAN-Router nur für Deine Eisenbahn benutzt, ist es fast egal welche Funkstandards er unterstützt. Das iPhone beherrscht alle gängigen Standards und für die Modellbahnsteuerung wird keine super schnelle Verbindung benötigt. Genauere Informationen zu den unterstützten WLAN-Standards stellt die Apple-Homepage zur Verfügung.

Viele Telefonanbieter verkaufen ihren Kunden WLAN-Router. Diese WLAN-Router könnten theoretisch auch benutzt werden. Der Spur-G-Blog empfiehlt trotzdem die Anschaffung eines extra Routers! Es reicht ein alter, ausgemusterter WLAN-Router. Eine falsche Einstellung des „Telefon-Routers“ kann dazu führen, dass weder telefoniert noch gesurft werden kann. Dieses Risiko sollte man nicht eingehen!

Außerdem steht der Telefon-WLAN-Router meistens nicht direkt neben der Modellbahn und es müsste aufwändig ein Kabel zwischen Interface und WLAN-Router verlegt werden.

Achtung!

Der Eisenbahn-Router darf nicht mit dem Internet verbunden werden. Bei einer Internetverbindung ist es zwingend notwendig eine moderne WLAN-Verschlüsselung zu aktivieren. Dieses Thema würde diese Anleitung sprengen. WLAN-Verschlüsselungen sollten von einem Spezialisten oder erfahrenden Anwender durchgeführt werden.

Ohne Internetverbindung kann auf eine Verschlüsselung verzichtet werden. Dann kann sich jedoch jeder mit dem „Eisenbahnnetz“ per Funk verbinden. Vielleicht ärgern Dich dann die Kinder Deines Nachbarn, in dem sie auf ihrem iPod Touch auch TouchCab installieren und immer die „Stop“-Taste drücken...

Wenn der WLAN-Router mit dem SSID-Namen *Xpressnet* und ohne Verschlüsselung installiert ist, müssen im iPhone die „Einstellungen“ aufgerufen werden. Dort wird der Punkt „WLAN“ ausgewählt. Nach einigen Augenblicken sollte u.a. das WLAN-Netzwerk „xpressnet“ angezeigt werden. Durch antippen des Eintrags wird die Verbindung zum WLAN hergestellt. Jetzt kann es fast losgehen...



In den Einstellung des iPhones muss der Punkt WLAN ausgewählt werden. Dort das „Xpressnet“ auswählen...



Schritt 2: Das Lenz Interface 23151 anschließen

Das Lenz Interface kann mit jeder DCC-Digitalzentrale benutzt werden, die den Xpressnet-Bus vollständig unterstützt. Im Lieferumfang des Interface befindet sich ein kurzes Verbindungskabel für das Xpressnet. Dieses Kabel muss an den vorhandenen Xpressnet-Bus angeschlossen werden. Der Xpressnet-Bus liefert übrigens die Stromversorgung für das Interface.

Zusätzlich muss das Interface mit einem normalen Netzkabel mit dem WLAN-Router verbunden werden. Ein Netzkabel gehört nicht zum Lieferumfang des Lenz-Interface 23151. Häufig legen die Hersteller des WLAN-Routers seinem Gerät ein Netzkabel bei. Ist kein Netzkabel vorhanden, muss dieses separat erworben werden.

Wenn die Verkabelung korrekt ausgeführt ist, steht die Hardware für die Modellbahnsteuerung schon. Am Lenz-Interface sollte eine rote LED leuchten. Bei der Verkabelung ist zu beachten, dass es mechanisch möglich ist das Xpressnet-Kabel in die Netzwerkdose einzustecken.



Schritt 3: TouchCab starten

Im App-Store von Apple steht die Software TouchCab bereit. Zum Testen sollte erst die kostenlose Version geladen werden.

Die Vollversion kostet ca. 6 Euro. Allerdings unterstützt die Vollversion in der Version 1.6 noch nicht das Schalten von Weichen mit dem Lenz Interface. Durch den Kauf kann aber dem Entwickler geholfen werden, die fehlenden Funktionen zu implementieren. Bereits ab Version 1.6.5 sollen die Weichen mit Lenz geschaltet werden können...

Als erstes muss die Hardware richtig installiert ist und das iPhone muss mit dem WLAN „xpressnet“ verbunden sein (siehe Schritt 1).

Mit einem Klick auf das Icon von TouchCab wird das Programm gestartet. Beim ersten Start muss die IP-Adresse des Interface, also 192.168.0.200 ausgewählt werden. In Zukunft erkennt ToucCab das Interface automatisch.

Es erscheint die Handregler-Oberfläche und nach der Auswahl der Lokomotive kann man direkt los fahren ...

TouchCab läuft übrigens nicht nur auf dem iPhone sondern auch auf dem iPod Touch und dem iPad. Allerdings macht es auf dem iPad keinen Spaß, da das iPad zu schwer ist, um es dauernd in der Hand zu halten. Die genauen



Beim ersten Start muss die IP-Adresse des Interface eingegeben werden



Hardwarevoraussetzungen sind auf der Homepage von TouchCab beschrieben.

Das Lenz Interface 23151 unterstützt bis zu acht angeschlossene Geräte.

Links

www.digital-plus.de	Auf der Homepage der Firma Lenz findet man umfangreiche Informationen zu den DCC Produkten der Firma.
www.touchcab.com	Die App ToucCab wird auf dieser Seite ausführlich vorgestellt. Insbesondere werden die Hardwarevoraussetzungen und die Eigenschaften der einzelnen Versionen genannt.
www.apple.com	Informationen zum iPhone, iPod Touch und dem iPad stellt die Firma Apple zur Verfügung.
www.spur-g-blog.de	Diese Anleitung wurde vom Spur-G-Blog erstellt. Der Spur-G-Blog informiert aktuell über Produkte und Termine für Gartenbahnen der Spur G.

Letzter Stand: 13.11.2011 / 14:11